

Sporſchil. Leipzig, 1838. Verlag von J. J. Weber. IV und 25 S. 8.

Streng logiſch vom Begriff der Rechtsidee, als der, die den ganzen Staat zuſammenhält, ausgehend, beweist der geachtete Verfasser die Rechtmäßigkeit — aber nicht die Nothwendigkeit — der Todesstrafe; so wie es uns überhaupt vorkommt, als ob zwischen den Buchstaben stände: ich will aber doch nichts von der Todesstrafe wissen, und habe bloß zeigen wollen, daß man ihre Rechtmäßigkeit auch beweisen könne. —

Nach unserer Meinung hat der Herr Verfasser sich darüber im Vorwort sehr offen erklärt; er scheint diese Schrift nicht aus Ueberzeugung geschrieben zu haben, sondern weil der Herr Pastor Holst dagegen geschrieben, schreibt er dafür, und weil noch keiner in neuerer Zeit sie zu vertheidigen übernommen hat, so übernahm er es.

Der Styl wie gewöhnlich gut, doch ist auf Seite 6 ein Versehen, denn es muß dort statt: „außer mittels“ nothwendiger Weise „vermittelt“ heißen.

Druck und Papier nicht zu tadeln, wie überhaupt alle Schriften, die durch die Weber'sche Buchhandlung unter das Publikum gebracht werden.

Edgar, oder Blätter aus dem Leben eines Dichters. Von Karl Fernau. München, Druck von G. Franz. 1838.

Unsere Vorfahren hatten die schöne Gewohnheit, ihre Bücher mit Holzschnitten zu verzieren, indem sie recht gut wußten, daß so manches Buch bloß durch die äußere Ausstattung und Verzierung einigen Werth gewonnen. Warum sollten wir nicht auch diese löbliche Sitte wieder einführen, da ja die Holzschneidekunst sich recht ausgebildet hat, und unsere Maschinenpapiere sich zu schwarzen Typen recht gut ausnehmen? Dieß und noch Mancherlei fiel uns neulichst bei, als wir obenangeführtes Buch in die Hände bekamen, indem uns die Arabesken, so wie die äußere Ausstattung recht wohl gefielen — nicht aber der Inhalt, der ziemlich fade sich in den Reimen voll und wohl, Meere und wäre, Zinnen und schienen u. s. w. herumtreibt. Zwei der wildesten Reime finden sich in dem Gedichtchen: „Wilbe Liebe,“ wo es heißt:

Ich eile durch die dunkeln Wälder,
Wo sich des Lichtes Strahl verliert,
Und durch die hell besonnten Felder
Bin ich so oft umhergeirrt.

Und dann:

Wollt' in die Welt mein Leib zerfliegen
Du könntest ewig, Bruder, seh'n
Aufs bleichende Atom geschrieben
Den Namen von Emilien.

Außer diesen prosodischen Mängeln finden sich auch die beliebten Formen: „glüh'nd,“ „Ferner“ (auf „Hörner“ gereimt) st. Firnen; Gebeine st. Gebein. Weglassung des Artikels, wo es Doppelsinn giebt, z. B. „wie von Tantaliden“ st. wie von dem Tantaliden; und dann noch eine sehr schöne Ellipse, denn S. 31 steht:

Der Fink ist auf dem Baume noch,
Ihr Name eingeschnitten;

was doch wohl heißen soll: Ihr Name ist noch in dem Baume eingeschnitten.

So schlimm und unangenehm das auch jedem Leser seyn muß, so waren wir doch noch froh nicht von Ahasverus abzustammen, da wir sonst wohl auch mit dazu dienen müßten die Brust dieses Dichters zu rühren (müßten?), denn er sagt wenigstens S. 24:

Mir wird, als rührt' ich meine Brust
Von Ahasvers Geschlechte;

was aber auch mit S. 44 in Berührung stehen kann, die ich dem Leser — wenn er ja Gelüste fühlt sich das Buch anzuschaffen — selbst nachzusehen bitte.

Bei allem diesem Unglück rufen wir aber aus: ein Trost ist uns geblieben, denn der Verfasser will keine Gedichte mehr machen, wenigstens hat er seinen jetzigen selbst den Fluch als Reisegeld mitgegeben, s. S. 38 und wie er auf dieser Seite auch sagt, sein letztes Lied gesungen. Have pia anima!

Severus.

Humoristische Blätter, herausgegeben von Theodor v. Kobbe. Erster Jahrgang. Oldenburg, Schulze. gr. 8. VII und 312 S.

Eigentlich die einzelnen Nummern einer Zeitschrift hier wieder zusammengestellt und in einen mäßigen Band vereint. Wir finden prosaische und poetische Beiträge aller Art von Baggesen, Emile d'Estrees, Immermann, Severkus, Seume, Stahr, Stieffel, D. L. B. Wolff, dem Herausgeber und manchem Ungenannten. Alle kurz und fast stets voll guten Humors, wie denn auch hier neue Bruchstücke aus Immermanns Münchhausen zu lesen sind. Warum sollte denn auch eine Zeitschrift, so zu einem Ganzen vereint, nicht noch einmal in die Lesekreise eingeführt werden können?